



PRESSEINFORMATION

Jens Meyburg

Fraktionsvorsitzender

Hildesheimer Strasse 7
30169 Hannover
Tel.: 0511 168 45659
Fax: 0511 168 45223
fdp@hannover-stadt.de
www.fdp-ratsfraktion.de

Hannover, 16.08.2011

Männliche Erzieher sind noch immer Mangelware

FDP-Fraktion fordert mehr Männer für Kitas

Die FDP-Ratsfraktion fordert die Stadtverwaltung auf, mehr Männer für den Beruf des Erziehers zu gewinnen. Der Beruf ist immer noch eine Frauendomäne. In der Landeshauptstadt Hannover beträgt der durchschnittliche Anteil des männlichen Fachpersonals in Kindertagesstätten nur rund 11 Prozent.

„Das ist eindeutig zu wenig“, kommentiert der Vorsitzende der FDP-Fraktion im Stadtrat, Jens Meyburg. „Es gehört zu einer pädagogisch wertvollen frühkindlichen Bildung und Erziehung, dass Kinder auch mit männlichen Bezugspersonen aufwachsen. Für die personelle Aufstellung in Kitas bedeutet das, dass es sehr viel mehr männliche Erzieher geben muss, um dieser Anforderung gerecht zu werden“, so Meyburg weiter.

Der jugendpolitische Sprecher der Fraktion, Dr. Nils Tilsen, ergänzt: „Mit geeigneten Kampagnen und Werbemaßnahmen kann das Interesse der Männer an dem Beruf geweckt werden. Da ist jetzt die Stadtverwaltung gefragt, die im Hinblick auf die gesetzliche Verpflichtung, ab August 2013 einen Betreuungsplatz für alle Kinder zwischen 1 und 3 Jahren vorhalten zu müssen, ohnehin die Aufgabe hat, sich um qualifizierten Nachwuchs in den Kitas zu kümmern.“

Nach Meinung der FDP-Fraktion kann durch die verstärkte Gewinnung von männlichem Personal auch dem spätestens ab 2013 zu befürchtenden Fachkräftemangel in der Kindertagesbetreuung entgegengewirkt werden.

„Schließlich müssen Männer als Erzieher mehr Wertschätzung erfahren, wenn und damit sie sich für diesen Beruf entscheiden. Es ist Zeit, endlich mit dem veralteten Klischee aufzuräumen, dass nur Frauen in der Lage sind, diese Arbeit zu leisten. Auch Männer können Kinder hervorragend erziehen“, weiß Meyburg, der selbst Vater von zwei Kindern ist.